



27.06.2008 – 11:24 Uhr

Schweizer Premiere: Mit Studie "VW Space Up!" in die Zukunft



Schinznach-Bad (ots) -

- Hinweis: Bildmaterial steht zum kostenlosen Download bereit
unter: <http://www.presseportal.ch/de/pm/100001252> -

60 Jahre Volkswagen in der Schweiz - "Volksfest" in Interlaken, 5./6.
Juli 2008

Wenn die VW-Familie am ersten
Juli-Wochenende in Interlaken die sechzigjährige Geschichte von VW in
der Schweiz feiert, dann nicht nur mit Blick zurück. Die erstmals in
der Schweiz gezeigte Studie "Space Up!" und weitere Prototypen aus
der VW Forschung gestatten einen Blick in die Zukunft.

Seit 60 Jahren importiert die AMAG Volkswagen in die Schweiz und
das Fürstentum Liechtenstein. Die lange Geschichte von Volkswagen ist
durch und durch von Erfolgen geprägt. VW sagt Danke und feiert
gemeinsam mit der ganzen VW-Familie am 5. und 6. Juli in Interlaken
das grosse Volksfest. Willkommen ist jedermann. Egal ob mit oder ohne
dem eigenen VW oder VW Nutzfahrzeug!

Fünf Fahrzeuge für die Zukunft

Wie bei Jubiläen üblich, darf der Blick zurück nicht fehlen. Eine
spannende Ausstellung historischer VW-Modelle lädt zum Verweilen ein.
Doch Volkswagen gewährt auch einen Blick in die Zukunft. Prototypen,
Studien und Exponate aus der VW-Forschung zeigen die
Antriebsstrategie von Volkswagen - zeigen, wohin die Reise in der
Zukunft gehen wird. Highlight hier ist sicher die erstmals in der

Schweiz gezeigte Studie des Kleinwagens "Space Up!", einem Vertreter von Volkswagens "New Small Family".

Der "Space Up!" ist ein kleines Raumwunder. Auf nur 3,68 Metern Länge und 1,63 Metern Breite bietet er das Platzangebot eines deutlich grösseren Fahrzeugs. Das clevere Raumkonzept des "Space Up!" geht zu einem guten Teil auf das Konto der Motoranordnung: Die umweltfreundlichen Benzin-, Diesel- und Elektro-Motoren der künftigen Up!-Familie werden stets im Heck - wie einst beim Käfer und VW Bus - angeordnet sein.

Der Space Up! besitzt vier Türen. Und eigentlich sind es sogar sechs. Denn die Van-Studie hat keine klassische Heckklappe, sondern eine zweigeteilte Hecktür. Dahinter verbergen sich 220 bis 1'005 Liter Kofferraum, vier multivariabel konzipierte Sitzplätze und ein ausgesprochen innovatives Cockpit-Konzept; zahlreiche Funktionen werden dabei über einen Touchscreen mit 3D-Grafik und Näherungssensorik gesteuert. Neben dem "Space Up!" erlauben vier weitere Fahrzeuge den Blick in die nähere und fernere automobiler Zukunft: Passat TSI EcoFuel, Jetta Clean TDI, Eos SunFuel und Touran CCS.

Der Passat TSI EcoFuel wird das erste gasbetriebene Automobil mit aufgeladenem Motor sein. Der kleine 1.4 TSI-Motor leistet 150 PS und das bei niedrigstem Verbrauch. Seine Markteinführung ist noch 2008 vorgesehen. Der im Jetta verbaute Clean TDI erfüllt die strengsten Abgasvorschriften der Welt und wird noch dieses Jahr zuerst in den USA angeboten werden.

Die Antriebs- und Treibstoffstrategie von Volkswagen sieht mittelfristig den Einsatz von Biotreibstoffen der zweiten Generation, aus Biomasse hergestellten synthetisch hergestellten Treibstoff. Im Unterschied zu den heute bekannten Biotreibstoffen steht hier die Rohstoffgewinnung nicht in Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion. Die Antriebseinheit des ausgestellten Eos SunFuel wurde speziell für die Verwendung dieses neuen, besonders umweltfreundlichen Treibstoffs entwickelt. Ein Einsatz ist in den nächsten 5 bis 10 Jahren denkbar.

Sun Fuel: Basis für die Zukunft

Der Touran mit CCS (Combined Combustion System) erlaubt schliesslich einen Blick in die fernere automobiler Zukunft. Sun Fuel ist der Zündstoff für die nächste Stufe der Antriebs- und Kraftstoffstrategie. Der CCS ist ein völlig neuer Verbrennungsmotor, der mit regenerativen Kraftstoffen betrieben werden kann. Das "Combined Combustion System" ist die Weiterentwicklung des Diesel-Brennverfahrens und kombiniert den niedrigen Kraftstoffverbrauch eines Dieselmotors mit der Abgasqualität eines Benzinermotors.

Volkswagen Night: Polo Hofer und vieles mehr!

Neben den verschiedenen Ausstellungen und einem VW-Treffen erwartet die Besucher beim Volkfest ein grosser Strauss an weiteren Attraktionen: Am Samstag sorgen unter anderem die Ostschweizer Band Indigo und der Berner Soulmusiker Jones für Unterhaltung im grossen Festzelt. Um 20.00 h startet dann die exklusive Volkswagen-Night mit einer multimedialen Zeitreise durch die letzten sechs Dekaden. Special Guest an diesem Abend ist die Schweizer Mundart-Rocklegende Polo Hofer zusammen mit den "Roots 66". Zum Abschluss der VW-Night sorgt DJ Tomstone für Partystimmung bei der ganzen VW-Familie.

Auch der Sonntag bietet musikalische Highlights erster Güte. Die Newcomer Myron und die Comedy-Musiker Bagatello sorgen für

Unterhaltung. Viele weitere grössere und kleinere Attraktionen, ein grosses Angebot an Speisen und Getränken aus aller Welt runden den Anlass ab.

Die Teilnahmegebühr pro VW beträgt 30 Franken, im Preis inbegriffen ist ein grosser Goodiebag, Getränkebons und Gratis Zutritt auf den Campingplatz. Für Besucher ist der Eintritt frei.

Hinweis:

Ausgewählte Fotos zu den Studien und zur VW-Geschichte in der Schweiz finden Sie digitalisiert in unserer Pressedatenbank: www.vwpress.ch, Ordner "60 Jahre VW in der Schweiz". Benutzer: `pressegast_06`, Passwort: `presse_7506`

Neu: Filmmaterial zum Event finden Sie ab 7. Juli 19.00 digitalisiert auf: www.actiontv.ch/vwpress, Benutzer: `vwpress`, Passwort: `waequa6A`

Weitere Informationen und das detaillierte Eventprogramm finden Sie unter www.volksfest.ch

Kontakt:

AMAG Automobil- und Motoren AG
Volkswagen Kommunikation
Aarauerstrasse 20
5116 Schinznach-Bad

Tel.: +41/56/463'93'42
Fax: +41/56/463'93'52
E-Mail: vw.pr@amag.ch
Internet: www.volkswagen.ch / www.amag.ch

Medieninhalte



Anlässlich des Volksfestes vom 5./6. Juli, dem Grossevent zu den 60 Jahren VW in der Schweiz in Interlaken ermöglicht Volkswagen auch einen Blick in die Zukunft. Die erstmals in der Schweiz gezeigte Studie Space Up! gibt einen Vorgeschmack auf die kommende New small family. Weiterer Text über ots. Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck unter Quellenangabe: "ots/VW"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011299/100564786> abgerufen werden.